

SCHÜSSEL CHENET 320 : 2 (?)

NRV 74/21-22 2 RS einer kleinen Schüssel aus hellroter, abgeriebener TS. Die Bildung des Randes entspricht der Form Chenet 320, und ich glaube, am unteren Bruchrand gerade noch Spuren des Ansatzes von Rädchenverzierung erkennen zu können.

*Argonnensigillata.*

F. O.: Bereich Feld F/II.

NRV 74/27 BS einer kleinen Schüssel aus hellroter TS mit dem typischen, leicht irisierenden Glanz des Überzuges der *Argonnensigillata*. Der Standring entspricht dem Typus 320 bei Chenet. Es ist nicht ausgeschlossen, dass dieser Boden und das RS 74/21-22 von ein und derselben Schüssel stammen. Auch bei dem BS glaube ich, am äussersten Bruchrand noch einen Rest des Rädchenmusters zu erkennen. Vgl. auch Anm. 6.

F. O.: Bereich der Villa. **Taf. 1, 7.**

GEWÖHNLICHE REIBSCHALEN : ca. 18

NRV 74/53 RS Reibschale, Ton rötlich mit wenig Glimmer. Mit ganz schwacher Innenkehle, darin Reste guten, roten Überzuges. Unter der Kehle Ansatz von dichtem Steinchenbelag.

F. O.: Feld F/III, Ostteil, Raum 4, 20 cm tiefer als OK Westmauer von Raum 4. **Taf. 1, 8.**

NRV 74/23 RS einer grossen Reibschale aus hellbraunem Ton mit viel Glimmer. Innen Reste eines guten, stark glänzenden braun-roten Überzuges, sehr abgerieben.

F. O.: Bereich Feld D/I. **Taf. 1, 9.**